

Artischocke

In kleinen Mengen für die Hundefütterung geeignet. Gut für die Leber, senkt Cholesterin, fördert Gallensekretion, besonders manganhaltig.

Bataviasalat

Erhältlich in grün und rot, kann gut verfüttert werden.

Brunnenkresse

Kann gut verfüttert werden, wirkt blutreinigend und harntreibend.

Chicoree

Salatsorte, kann gut verfüttert werden. Bitterstoffe unterstützen Leber und Galle und sorgen für gesunde Darmflora.

Chinakohl

Gut verträgliche Gemüsesorte, kann problemlos verfüttert werden. (Im Winter ein hervorragender Vitaminlieferant)

Eis(berg)salat

Kann gut verfüttert werden.

Endiviensalat

Hoher Gehalt an Vitaminen und Mineralstoffen, kann als ganze Pflanze verfüttert werden. Bitterstoffe wirken appetitanregend und fördern die Gallensekretion.

Feldsalat

Baldriangewächs, guter Eisen, Phosphor, Kalzium und Kaliumlieferant. Besonders hoher Vit. C Gehalt.

Fenchel

Kann gut verfüttert werden. Wirkt beruhigend auf den Magen, hilft bei Blähungen und Magen-Darm Beschwerden, höherer Vit. C Gehalt als der einer Orange. Wirkt wachstumshemmend auf Pilze und Bakterien.

Frühlingszwiebel

Zwiebelgewächs, nur selten und in geringen Mengen an den Hund verfüttern.

Gartenkresse

Wirkt appetitanregend, fördert die Produktion roter Blutkörperchen, die der Gallensekretion sowie die Produktion der Magensäfte.

Gemüsezwiebel

Zwiebelgewächs, nur selten und in geringen Mengen an den Hund verfüttern.

Gurke

Kürbisgewächs, können mit Schale verfüttert werden. (gründlich waschen) Schwemmen Wasser aus dem Gewebe, haben eine harnsäurelösende Wirkung.

Karotte

Sind hervorragend für die Hundefütterung geeignet. Besonders der hohe Gehalt an Karotin ist bemerkenswert (gut für Augen, Haut und Fell). Karotten wird eine wurmwidrige Eigenschaft nachgesagt. Sollten mit etwas Öl verfüttert werden.

Achtung: bei Hunden mit schwarzem Fell kann es zu „rötlichen Schimmer“ des Fells führen!

Kartoffel

Nachtschattengewächs, roh sind sie giftig. Gekocht können sie sehr gut in die Hundefütterung integriert werden.

Knollensellerie

Kann gut als ganze Pflanze an den Hund verfüttert werden. Enthält viel Kalium und hat so eine harntreibende Wirkung.

Kohlrabi

Kohlart, daher nur in kleinen Mengen für Hunde geeignet, die ihn vertragen. Die Blätter können mitgefüttert werden.

Kopfsalat

In rot und grün erhältlich. Teilweise sehr hoher Nitratgehalt, daher sollte er nicht zu oft gefüttert werden.

(Kultur)Löwenzahn

Gut für die Hundefütterung geeignet.

Kürbis

Nicht alle Kürbissorten sind essbar. Alle Sorten, die für den menschlichen Verzehr geeignet sind, können problemlos an den Hund verfüttert werden.

Auch die Kerne wirken besonders gegen Blasenschwäche oder Prostatavergrößerung (bei Rüden).

Lauch

Zwiebelgewächs, nur selten und in geringen Mengen an den Hund verfüttern. Ätherische Öle des Lauchs weisen antibiotische Wirkung auf.

Linsen

Hülsenfrucht, im rohen Zustand nicht für die Hundefütterung geeignet.

Mais

Glutenfreies Getreide, kann in geringen Mengen hin und wieder an den Hund verfüttert werden.

Paprika

Nachtschattengewächs, die grüne Paprika ist für den Hund giftig, die gelbe und besser noch die rote Paprika kann in geringen Mengen an den Hund verfüttert werden.

Pflücksalat

Bezeichnet verschiedene Salatsorten. Alle Sorten sind für den Hund gut geeignet.

Porree (Lauch)

Zwiebelgewächs, nur selten und in geringen Mengen an den Hund verfüttern. Ätherische Öle des Lauchs weisen antibiotische Wirkung auf.

Radieschen

Meist sehr scharf, was von einigen Hunden nicht gemocht wird. Wenn es dem Hund schmeckt, kann es bedenkenlos verfüttert werden.

Weist eine verdauungsfördernde, antimikrobielle Wirkung und enthält krebshemmende Stoffe.

Rettich

Meist sehr scharf, was von einigen Hunden nicht gemocht wird. Wenn es dem Hund schmeckt, kann es bedenkenlos verfüttert werden.

Rhabarber

In kleinen Mengen okay. Nur die Stängel, nicht aber die Blätter verfüttern. Enthält größere Mengen Oxalsäure, daher für Welpen nur bedingt geeignet.

Romanasalat

Gut für die Hundefütterung geeignet.

Rote Beete

Gut für die Hundefütterung geeignet. Auch die Blätter können verfüttert werden. Hoher Eisengehalt, entsäuernde Wirkung, appetitanregend und allg. stärkend. Hoher Oxalsäurewert, teilw. hoher Nitratgehalt, nicht zu oft und nur in geringen Mengen an Welpen verfüttern. Achtung: Kann Urin und Kot rot verfärben.

Rote Zwiebel

Zwiebelgewächs, nur selten und in geringen Mengen an den Hund verfüttern.

Rukola

Gut für die Hundefütterung geeignet, stärkt das Immunsystem und ist ein ausgezeichneter Mineralstofflieferant.

Rüben

Alle Sorten kommen für die Hundefütterung gut in Frage. In Maßen füttern.

Spargel

Kann während der Saison in kleinen Mengen gut an den Hund verfüttert werden.

Wirkt harntreibend, entschlackend und hat wenig Kalorien.

Spinat

Hoher Nitratgehalt. Hoher Oxalsäuregehalt - daher nur selten und in geringen Mengen an Welpen verfüttern. Ansonsten hin und wieder gut für die Hundefütterung geeignet.

Staudensellerie

(Bleichsellerie). Kann gut als ganze Pflanze an den Hund verfüttert werden.

Sehr reich an ätherischen Ölen, wirkt somit positiv auf Nerven, Drüsen und den Stoffwechsel.

Süßkartoffel

(Batate) Kann gekocht oder gedünstet an den Hund verfüttert werden, enthält jedoch Zucker.

Tomate

Nachtschattengewächs und sollte nur als überreife Frucht an den Hund verfüttert werden. In kleinen Mengen kann sie gut verfüttert werden.

Wirkt leberreinigend und blutbildend, krebsvorbeugend.

Sauerkraut

wird gerne genutzt, wenn der Hund spitze schwerverdauliche (unverdauliche) Gegenstände verschluckt hat. Das Sauerkraut umschlingt im Magen den Gegenstand und sorgt so für einen sicheren Abtransport.

Wurzelpetersilie

Die Knolle ist gut verträglich und kann ohne weiteres an den Hund verfüttert werden.

Zucchini

Kürbisgewächs. Kann ohne Einschränkungen an den Hund verfüttert werden - hoher Gehalt an Vit. B1. Den sonnengelben Zucchini sollte beim Kauf der Vorzug gegeben werden.